

Nürburgring



– ein Name ist Programm

Es war eine weitblickende Initiative von Armin Hardy, der 1960 als leitender Mitarbeiter des damaligen Porsche Händlers Löhr & Becke in Koblenz – heute das Porsche Zentrum Koblenz – den Anstoß zur Gründung des Porsche Club Nürburgring gab. Der Name des Clubs ist – heute wie damals – Programm, denn ein Großteil der Aktivitäten ist dem Rennsport gewidmet. Bevor sportliches Fahren vom Club organisiert wurde, waren es ein paar begeisterte 356er Porsche Fahrer, die miteinander heiße Runden auf dem berühmten Nürburgring drehten, der Rennstrecke, auf der auch Porsche zahlreiche große Rennerfolge hatte. Der PCN hat seit seinem Bestehen die Höhen und Tiefen am Nürburgring hautnah miterlebt. Zu den Höhepunkten dieser gemeinsamen Geschichte gehört zweifellos das 1.000 km Rennen vor Hunderttausenden von Zuschauern! 200.000 waren es allein 1961, im Gründungsjahr unseres Clubs. Namen wie Rudolf Caracciola, Graf Berghe von Trips und Porsche Fahrer Sterling Moss sind und waren damals schon lebende Legenden und untrennbar mit dem Namen Nürburgring verbunden. Der tragische Unfall von Niki Lauda

am 1.8.1976 konnte den guten Ruf des Nürburgrings nicht erschüttern. Ab diesem Zeitpunkt aber wurde es »etwas ruhiger« – wie auch das Clubleben des PCN, das »unter der Burg« Porsche Sport und Clubleben bot. 1981 begann schließlich der erfolgreiche Neustart der Clubaktivitäten. Der PCN meisterte im September 1984 seine erste Großveranstaltung mit dem 1. Internationalen Porsche Treffen auf der kurz zuvor neu eröffneten Grand Prix Strecke mit Bravour. 130 Fahrer aus ganz Europa kamen mit ihrem Porsche in die Eifel. 1986 fand dann das 1. Internationale Porsche Club Langstreckenrennen am Nürburgring statt, ein Ereignis, das Rennsportfreunde aus allen Teilen Europas anzog. Natürlich hatte auch der PCN seine guten Fahrer am Start: In der Klasse 10 siegte Armin Hardy mit Copilot Kobjoll auf einem 928 S4 vor dem Team Karl Otto Löhr (Inhaber und Aufsichtsratsvorsitzender der Löhr Gruppe) mit Dr. Wirtz im 944 Turbo Cup. Gesamtsieger wurden Heinz Dorr und Thomas Wöhrle vom PC Allgäu. In den 1980er- und 1990er-Jahren hat sich der PC Nürburgring kontinuierlich zu einem der mitgliederstärksten Porsche Clubs in



Deutschland entwickelt. Neben kontinuierlichem Mitgliederaufbau erfolgte eine immer professionellere und perfektionsorientierte Organisation des Club Rennsports. Gemeinsam mit anderen deutschen Porsche Clubs war das der Startschuss für die Porsche Club Weekends. Nicht nur das sportliche Geschehen war jedoch Gegenstand der Clubaktivitäten. Auch das gesellschaftliche Clubleben war von Beginn an eines der Hauptanliegen des PCN und seiner Mitglieder. Es entwickelte sich wie von selbst eine Reihe privater und gesellschaftlicher Kontakte und Aktivitäten, die die Attraktivität des Clubs in vielerlei Hinsicht unterstützten und heute mehr denn je die Vorzüge des Clubs prägen. Hervorzuheben sind hier – stellvertretend für so manches gemeinsames Erlebnis – die großen Sternfahrten in die Champagne nach Reims und die »ausgiebigen« Besichtigungen der Kellerei Pommery sowie Clubausfahrten nach Sylt, ins Burgundland und in die Fränkische Schweiz. Die Weingüter Rallyes an Rhein, Mosel und Ahr liefern auch heute noch



genügend Gesprächsstoff. Die Mitgliederstruktur ist relativ jung und weit über das Bundesgebiet und das nahe Ausland verteilt, ganz nach dem Motto: »Freundschaften ohne Kilometerbeschränkungen«. Also ideal für Interessierte, die mal in einen Porsche Club »reinschnuppern« möchten, um sich bei »alten Hasen« Tipps und Anregungen für einen Einstieg in den Motorsport zu holen und/oder um sich an den sportlichen und gesellschaftlichen Ereignissen innerhalb des PCN zu beteiligen. Klar, dass der PCN durch seine Nähe und Verbundenheit zum Nürburgring und zu seinem »eigenen« Sponsor ganz spezielle Mitgliederpakete schnürt. Interesse geweckt? Dann sollten Sie sich das über 100-seitige Buch »40 Jahre Porsche Club Nürburgring« nach Hause schicken lassen (Porto, Versand 10 Euro). Unsere Geschäftsstelle:

Porsche Club Nürburgring e.V.,
Rheinhöhe 32, 56182 Urbar-Koblenz,
Tel. +49(0)261/610 00, Fax +49(0)261/615 04,
www.pc-nuerburgring.de ▼